

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Revisionsnummer 3

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbeschreibung: Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Cat No.:

Summenformel Mg:AI:Zn; 96:3:1 wt%

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Laborchemikalien.

Keine Information verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnu

ng des Thermo Fisher (Kandel) GmbH

Erlenbachweg 2, 76870 Kandel, Germany Unterneh

Tel: +49 (0) 721 84007 280 mens

Fax: +49 (0) 721 84007 300

Schweizer Vertriebspartner

Fisher Scientific AG

Neuhofstrasse 11, CH 4153 Reinach

Tel: +41 (0) 56 618 41 11

https://www.fishersci.ch/ch/en/customer-help-

support/forms/email-us.html

E-Mail-Adresse begel.sdsdesk@thermofisher.com

1.4. Notrufnummer

Für Informationen in den USA, Tel.: 001-800-227-6701 Für Informationen in Europa, Tel.: +32 14 57 52 11

Notrufnummer Europa: +32 14 57 52 99 Notrufnummer **USA**: 201-796-7100

Telefonnr. CHEMTREC. USA: 800-424-9300 Telefonnr. CHEMTREC Europa: 703-527-3887

Ausschließlich für Kunden in Österreich:

Notrufnummer der Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH:

Notruf 0-24 Uhr: +43 1 406 43 43

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr, Tel.: +43 1 406 68 98

Für Kunden in der Schweiz:

Tox Info Suisse Notrufnummer: 145 (24h)

Tox Info Suisse: +41-44 251 51 51 (Notrufnummer aus dem Ausland)

Chemtrec (24h) Gebührenfrei: 0800 564 402 Chemtrec Lokal: +41-43 508 20 11 (Zürich)

ALFAA14066

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Physikalische Gefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gesundheitsrisiken

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

<u>Umweltgefahren</u>

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht erforderlich.

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

2.3. Sonstige Gefahren

In Übereinstimmung mit Anhang XIII der REACH Verordnung erfordern anorganische Stoffe keine Beurteilung.

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Bestandteil	CAS-Nr	EG-Nr:	Gewichtsproze nt	CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Magnesium	7439-95-4	EEC No. 231-104-6	96.0	Flam. Sol. 1 (H228) Water-react. 2 (H261) Self-heat. 2 (H252)
Aluminium	7429-90-5	EEC No. 231-072-3	3.0	-
Zink	7440-66-6	EEC No. 231-175-3	1.0	-

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den

Augenlidern. Ärztliche Hilfe anfordern.

Hautkontakt Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Bei anhaltender

Hautreizung Arzt hinzuziehen.

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Bei Auftreten von

Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Einatmen An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich

beatmen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Selbstschutz des Ersthelfers Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist,

Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Vernünftigerweise nicht vorhersehbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

zugelassene Feuerlöscher der Klasse D. Kein Wasser oder Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser kann wirkungslos sein.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Fumes of aluminum or aluminum oxide, Zinc oxide, Magnesiumoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen. Bis zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern aufbewahren. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzausrüstung/Gesichtsschutz tragen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nicht einnehmen oder einatmen. Staubbildung vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem trockenen Ort lagern. Von Säuren fernhalten.

Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 510 Lagerklasse LGK 13 (LGK)

Schweiz - Gefahrstofflagerung

Lagerklasse - SC 11/13 https://www.kvu.ch/de/themen/stoffe-und-produkte

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung in Labors

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Liste Quelle (n) **DE -** MAK- und BAT-Werte Liste 2011 Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen und biologische Arbeitsstofftoleranzwerte Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) Veroeffentlicht am 1.Juli 2011 Senatskommision zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe **AT -** Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über Grenzwerte für Arbeitsstoffe und über krebserzeugende Arbeitsstoffe (Grenzwerteverordnung 2003 - GKV 2003) Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit BMWA geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. 119/2004, BGBI. II Nr. 242/2006, BGBI. II Nr. 243/2007, BGBI. I Nr. 51/2011, BGBI. II Nr. 186/2015, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBI. II Nr. 254/2018. **CH** - Die Schweizer Regierung hat eine Richtlinie über Grenzwerte für Arbeitsstoffe (Grenzwerte am Arbeitsplatz) erlassen, die auf der schweizerischen Bundesverordnung "Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten" basiert. Diese Weisung wird von der SUVA (Schweizerische Unfallversicherungsanstalt) verwaltet, periodisch überarbeitet und durchgesetzt.

Bestandteil	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Belgien	Spanien
Aluminium		STEL: 30 mg/m ³ 15 min	TWA / VME: 10 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ 8 uren	TWA / VLA-ED: 1 mg/m ³
		STEL: 12 mg/m ³ 15 min	(8 heures). metal		(8 horas)
		TWA: 10 mg/m ³ 8 hr	TWA / VME: 5 mg/m ³ (8		
		TWA: 4 mg/m ³ 8 hr	heures).		

Bestandteil	Italien	Deutschland	Portugal	Die Niederlande	Finnland
Aluminium		TWA: 1.25 mg/m ³ (8	TWA: 1 mg/m ³ 8 horas		
		Stunden). AGW -	_		
		exposure factor 2			
		TWA: 10 mg/m ³ (8			
		Stunden). AGW -			

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Türkei

		exposure factor 2			
		TWA: 4 mg/m ³ (8			
		Stunden). MAK			
		TWA: 1.5 mg/m³ (8			
		Stunden). MAK			
Zink		TWA: 0.1 mg/m ³ (8			
		Stunden). MAK			
		TWA: 2 mg/m³ (8			
		Stunden). MAK			
		Höhepunkt: 0.4 mg/m ³			
		Höhepunkt: 4 mg/m ³			
Bestandteil	Österreich	Dänemark	Schweiz	Polen	Norwegen
Aluminium	MAK-KZGW: 20 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ 8 timer	TWA: 3 mg/m ³ 8	TWA: 2.5 mg/m ³ 8	TWA: 5 mg/m ³ 8 time
	15 Minuten	TWA: 2 mg/m ³ 8 timer	Stunden	godzinach	STEL: 10 mg/m ³ 15
	MAK-TMW: 10 mg/m ³ 8	STEL: 10 mg/m ³ 15	TWA: 10 mg/m ³ 8	TWĂ: 1.2 mg/m ³ 8	minutter.
	Stunden	minutter	Stunden	godzinach	pyrotechnical;value
		STEL: 4 mg/m ³ 15		S .	calculated powder
		minutter			'
Bestandteil	Bulgarien	Kroatien	Irland	Zypern	Tschechische Republik
Aluminium	TWA: 10.0 mg/m ³	TWA-GVI: 10 mg/m ³ 8	TWA: 1 mg/m ³ 8 hr.		TWA: 10.0 mg/m ³ 8
	TWA: 1.5 mg/m ³	satima. total dust,	respirable fraction		hodinách. dust
	Ĭ	inhalable particles	STEL: 3 mg/m ³ 15 min		
		TWA-GVI: 4 mg/m ³ 8	J		
		satima. respirable dust			
Bestandteil	Estland	Gibraltar	Griechenland	Ungarn	Island
Aluminium	TWA: 10 mg/m ³ 8		TWA: 10 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³ 8	STEL: 10 mg/m ³ du
	tundides. total dust		TWA: 5 mg/m ³	órában. AK	and powder
	TWA: 4 mg/m ³ 8				TWA: 5 mg/m ³ 8
	tundides. respirable				klukkustundum. dus
	dust				and powder
Bestandteil	Lettland	Litauen	Luxemburg	Malta	Rumänien
Aluminium	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ inhalable	-		TWA: 3 mg/m ³ 8 ore
		fraction IPRD			TWA: 1 mg/m ³ 8 ore
		TWA: 2 mg/m ³			STEL: 10 mg/m ³ 15
		respirable fraction IPRD			minute
		TWA: 1 mg/m³ IPRD			STEL: 3 mg/m ³ 15
					STEL: 3 mg/m³ 15 minute
Page 45"	- Dunasian d	TWA: 1 mg/m³ IPRD	Claurania	Oakad	minute
Bestandteil	Russland	TWA: 1 mg/m³ IPRD Slowakischen	Slowenien	Schweden	
Bestandteil Aluminium		TWA: 1 mg/m³ IPRD	Slowenien		minute Türkei
	Russland TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	TWA: 1 mg/m³ IPRD Slowakischen Republik	Slowenien	Schweden TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV	minute Türkei
	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV	minute Türkei
	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium	TWA: 2 mg/m ³ 0036	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium Zink	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	minute Türkei
Aluminium Zink Plogische Grente Quelle (n)	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Türkei
Aluminium Zink plogische Grente Quelle (n) Bestandteil	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³	Slowenien	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar.	Türkei Deutschland
Aluminium Zink Plogische Grente Quelle (n)	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Türkei Deutschland Aluminum: 50 μg/g
Aluminium Zink plogische Grente Quelle (n) Bestandteil	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Türkei Deutschland Aluminum: 50 µg/g Creatinine urine (for
Aluminium Zink plogische Grente Quelle (n) Bestandteil	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Deutschland Aluminum: 50 μg/g Creatinine urine (for long-term exposures:
Aluminium Zink plogische Grente Quelle (n) Bestandteil	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Deutschland Aluminum: 50 μg/g Creatinine urine (for long-term exposures:
Aluminium Zink plogische Grente Quelle (n) Bestandteil	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Deutschland Aluminum: 50 μg/g Creatinine urine (for long-term exposures: the end of the shift aft
Zink Diogische Grente Quelle (n) Bestandteil Aluminium	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction		TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Deutschland Aluminum: 50 µg/g Creatinine urine (for long-term exposures: the end of the shift afte several shifts) Rumänien
Zink Diogische Grente Quelle (n) Bestandteil Aluminium	TWA: 2 mg/m³ 0036 MAC: 6 mg/m³ nzwerte Europäische Union	Slowakischen Republik TWA: 4 mg/m³ inhalable dust TWA: 1.5 mg/m³ respirable dust TWA: 0.1 mg/m³ respirable fraction TWA: 2 mg/m³ inhalable fraction	Frankreich	TLV: 5 mg/m³ 8 timmar. NGV TLV: 2 mg/m³ 8 timmar. NGV	Deutschland Aluminum: 50 μg/g Creatinine urine (for long-term exposures: a the end of the shift afte several shifts)

Slowakischen Republik

Luxemburg

Lettland

Bestandteil

Gibraltar

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Aluminium	Aluminum: 60 µg/g creatinine urine not	
	critical	

Monitoring-Methoden

EN 14042:2003 Titel: Arbeitsplatzatmosphäre. Richtlinie für Anwendung und Verwendung von Verfahren zur Bewertung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Hilfsmitteln.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) / Abgeleiteter Mindesteffektpegel (DMEL) Siehe Tabelle für Werte

Component	Akute Wirkung Iokalen (Haut)	Akute Wirkung systemisch (Haut)	Chronische Wirkungen lokalen (Haut)	Chronische Wirkungen systemisch (Haut)
Zink 7440-66-6 (1.0)				DNEL = 83mg/kg bw/day

Component	Akute Wirkung lokalen (Einatmen)	Akute Wirkung systemisch (Einatmen)	Chronische Wirkungen lokalen (Einatmen)	Chronische Wirkungen systemisch (Einatmen)
Zink 7440-66-6 (1.0)				DNEL = 5mg/m ³

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Siehe Werte unter.

Component	Frisches Wasser	Frisches Wasser	Wasser	Mikroorganismen	Soil
		Sediment	Intermittent	in Kläranlage	(Landwirtschaft)
Aluminium				PNEC = 20mg/L	
7429-90-5 (3.0)					
Zink	PNEC = 20.6µg/L	PNEC =		PNEC = 100µg/L	PNEC =
7440-66-6 (1.0)		235.6mg/kg			106.8mg/kg soil dw
,		sediment dw			

Component	Meerwasser	Marine-Wasser-Se diment	Meerwasser Intermittent	Nahrungskette	Luft
Zink 7440-66-6 (1.0)	PNEC = 6.1µg/L	PNEC = 121mg/kg sediment dw			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen (EU-Norm - EN 166)

Handschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich

Handschuhmaterial	Durchbruchzeit	Dicke der Handschuhe	EU-Norm	Handschuh Kommentare
Einmalhandschuhe	Siehe Empfehlungen des	-	EN 374	(Mindestanforderung)
	Herstellers			

Haut- und Körperschutz Langarmige Kleidung.

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Atemschutz Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen **Groß angelegte / Notfall**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig Kleinräumige / Labor Einsatz

Wenn RPE verwendet wird eine Gesichtsmaske Fit-Test durchgeführt werden

Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn

Fest

Fest

Fest

Methode - Es liegen keine Informationen vor

erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Fest

Aussehen Silber Geruch Geruchlos

Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt/Schmelzbereich Keine Daten verfügbar Erweichungspunkt Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich Es liegen keine Informationen vor

Nicht zutreffend Entzündlichkeit (Flüssigkeit)

Es liegen keine Informationen vor Entzündlichkeit (fest, gasförmig)

Explosionsgrenzen Keine Daten verfügbar

Flammpunkt Es liegen keine Informationen vor

Keine Daten verfügbar Selbstentzündungstemperatur Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar pH-Wert Nicht zutreffend

Viskosität Nicht zutreffend Unlöslich in Wasser Wasserlöslichkeit

Es liegen keine Informationen vor Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Dampfdruck Keine Daten verfügbar Dichte / Spezifisches Gewicht Keine Daten verfügbar Schüttdichte Keine Daten verfügbar **Dampfdichte** Nicht zutreffend

Partikeleigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Summenformel Mg:AI:Zn; 96:3:1 wt% Nicht zutreffend - Fest Verdampfungsrate

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Ja

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung Es liegen keine Informationen vor.

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Gefährliche Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Materialien. Übermäßige Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren, Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Fumes of aluminum or aluminum oxide. Zinc oxide. Magnesiumoxide.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Produktinformationen

(a) akute Toxizität,

Oral Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar **Dermal** Einatmen Keine Daten verfügbar

Toxikologie Daten für die Komponenten

Bestandteil	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Magnesium	LD50 = 230 mg/kg (Rat)	-	-
Aluminium	-	-	LC50 > 0.888 mg/L (Rat) 4 h
Zink	LD50 = 630 mg/kg (Rat)	-	-

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Keine Daten verfügbar

(c) schwere Keine Daten verfügbar

Augenschädigung/-reizung,

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,

Atmungs-Keine Daten verfügbar Haut Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar (e) Keimzell-Mutagenität,

(f) Karzinogenität, Keine Daten verfügbar

In diesem Produkt sind keine bekannten Karzinogene vorhanden

(g) Reproduktionstoxizität, Keine Daten verfügbar

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität Keine Daten verfügbar

bei einmaliger Exposition,

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität

Keine Daten verfügbar bei wiederholter Exposition,

Zielorgane Es liegen keine Informationen vor.

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

(j) Aspirationsgefahr. Nicht zutreffend

Fest

Symptome / effekte, akute und verzögert

Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Bewertung endokrinschädlicher Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit relevant sind. Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität Ökotoxizität

Das Produkt enthält folgende Stoffe, die umweltgefährdend sind. Enthält einen Stoff, ist:. Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

Bestandteil	Süßwasserfisch	Wasserfloh	Süßwasseralgen
Zink	LC50: = 0.41 mg/L, 96h static (Oncorhynchus mykiss) LC50: = 0.59 mg/L, 96h semi-static (Oncorhynchus mykiss) LC50: 2.16 - 3.05 mg/L, 96h flow-through (Pimephales promelas) LC50: 0.211 - 0.269 mg/L, 96h semi-static (Pimephales promelas) LC50: = 2.66 mg/L, 96h static (Pimephales promelas) LC50: = 30 mg/L, 96h (Cyprinus carpio) LC50: = 0.45 mg/L, 96h semi-static (Cyprinus carpio) LC50: = 7.8 mg/L, 96h static (Cyprinus carpio) LC50: = 0.24 mg/L, 96h flow-through (Oncorhynchus mykiss) LC50: = 3.5 mg/L, 96h static (Lepomis macrochirus)	EC50: 0.139 - 0.908 mg/L, 48h Static (Daphnia magna)	EC50: 0.09 - 0.125 mg/L, 72h static (Pseudokirchneriella subcapitata) EC50: 0.11 - 0.271 mg/L, 96h static (Pseudokirchneriella subcapitata)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Produkt enthält Schwermetalle. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Spezielle

Vorbehandlungen sind erforderlich Unlöslich in Wasser, kann fortbestehen.

Persistenz Nicht relevant für anorganische Stoffe. **Abbaubarkeit**

Der Abbau in der Kläranlage Enthält Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht

abgebaut werden.

Das Material kann ein gewisses Potenzial zur Bioakkumulation haben; Das Produkt zeigt 12.3. Bioakkumulationspotenzial

sehr bioakkumulierbaren Eigenschaften

12.4. Mobilität im Boden Verschütten unwahrscheinlich Boden eindringen Ist in der Umwelt infolge seiner geringen

Wasserlöslichkeit vermutlich nicht mobil.

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

In Übereinstimmung mit Anhang XIII der REACH Verordnung erfordern anorganische Stoffe keine Beurteilung.

12.6. Endokrinschädliche

Eigenschaften

Informationen zur endokrinen

Störung

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Ozonabbaupotential

Persistente Organische Schadstoff Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten stoff Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten stoff

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Kontaminierte Verpackung

Die Abfälle werden als gefährlich eingestuft. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Entsorgen Sie dieses Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere Behälter können Produktrückstände enthalten (Flüssigkeiten und/oder Dämpfe) und eine Gefahr

darstellen. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten.

Gemäß dem europäischen Abfallkatalog sind Abfallschlüsselnummern nicht Europäischer Abfallkatalog

produktspezifisch, aber anwendungsspezifisch.

Nicht in die Kanalisation spülen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis Sonstige Angaben

der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden. Kann auf Mülldeponie oder der Verbrennungsanlage gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden. Diese Chemikalie darf nicht in die Umwelt gelangen. Nicht in die Kanalisation

gelangen lassen.

Schweizerische Abfallverordnung Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und

lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen. Verordnung über die Vermeidung und

Beseitigung von Abfällen (Abfallverordnung, ADWO) SR 814.600

https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2015/891/de

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO Nicht reguliert

14.1. UN-Nummer

14.2. Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

ADR Nicht reguliert

14.1. UN-Nummer

14.2. Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

IATA Nicht reguliert

14.1. UN-Nummer 14.2. Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren Keine Gefahren identifiziert

14.6. Besondere K

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Vorsichtsmaßnahmen für den

<u>Verwender</u>

14.7. Massengutbeförderung auf

Nicht anwendbar, verpackte Ware

dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Internationale

Bestandsverzeichnisse

Europa (EINECS/ELINCS/NLP), China (IECSC), Taiwan (TCSI), Korea (KECL), Japan (ENCS), Japan (ISHL), Kanada (DSL/NDSL), Australien (AICS), New Zealand (NZIoC), PICCS (Philippinen). US EPA (TSCA) - Toxic Substances Control Act, (40 CFR Part 710)

Bestandteil	CAS-Nr	EINECS	ELINCS	NLP	IECSC	TCSI	KECL	ENCS	ISHL
Magnesium	7439-95-4	231-104-6	-	-	Х	X	KE-22673	X	-
Aluminium	7429-90-5	231-072-3	-	-	Х	Х	KE-00881	X	-
Zink	7440-66-6	231-175-3	-	-	Х	X	KE-35518	X	-

Bestandteil	CAS-Nr	TSCA	TSCA Inventory notification - Active-Inactive	DSL	NDSL	AICS	NZIoC	PICCS
Magnesium	7439-95-4	Х	ACTIVE	Х	-	Х	Х	Х
Aluminium	7429-90-5	Х	ACTIVE	Х	-	Х	Х	Х
Zink	7440-66-6	Х	ACTIVE	Х	-	Х	Х	Х

Legende: X - Aufgelistet '-' - Not Listed KECL - NIER number or KE number (http://ncis.nier.go.kr/en/main.do)

Zulassung/Einschränkungen nach EU REACH

Bestandteil	CAS-Nr	REACH (1907/2006) - Anhang XIV - zulassungspflichtigen Stoffe	REACH (1907/2006) - Anhang XVII - Beschränkung bestimmter gefährlicher Stoffe	REACH-Verordnung (EG 1907/2006) Artikel 59 - Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC)
Magnesium	7439-95-4	-	-	-
Aluminium	7429-90-5	-	Use restricted. See item 75. (see link for restriction details)	-
Zink	7440-66-6	-	Use restricted. See item 75. (see link for restriction details)	-

REACH-Links

https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach

Seveso III Directive (2012/18/EC)

Bestandteil	CAS-Nr	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EU) -	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EC) -
		Qualifikations Mengen für Major	Mengenschwellen für Safety Report
		Unfallmeldung	Anforderungen

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Magnesium	7439-95-4	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Aluminium	7429-90-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Zink	7440-66-6	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Nicht zutreffend

Enthält(e) Bestandteile, die einer "Definition" einer Per- und Polyfluoralkylsubstanz (PFAS) entsprechen? Nicht zutreffend

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten .

Nationale Vorschriften

WGK-Einstufung

Wassergefährdungsklasse = nwg - nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Bestandteil	Deutschland Wassergefährdungsklasse (AwSV)	Deutschland - TA-Luft Klasse
Magnesium	nwg	
Aluminium	nwg	
Zink	nwg	

Bestandteil	Frankreich - INRS (Tabellen der Berufskrankheiten)			
Aluminium	Tableaux des maladies professionnelles (TMP) - RG 32			
	Tableaux des maladies professionnelles (TMP) - RG 16,RG 16bis			
Zink	Tableaux des maladies professionnelles (TMP) - RG 61			

Schweizer Vorschriften

Artikel 4 Abs. 1 lit. 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Art. 1 lit. f der WBF-Verordnung über gefährliche Arbeiten und Jugendliche (SR 822.115.2).

Beachten Sie Artikel 13 Mutterschaftsverordnung (SR 822.111.52) bezüglich werdender und stillender Mütter.

Component	Schweiz - Verordnung zur Risikominderung beim Umgang mit Gefahrstoffzubereitungen (SR 814.81)	flüchtigen organischen	Schweiz - Verordnung des Rotterdamer Übereinkommens über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung
Zink 7440-66-6 (1.0)	Verbotene und eingeschränkte Substanzen		

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung / Berichten (CSA / CSR) sind nicht für Mischungen erforderlich

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

Legende

CAS - Chemical Abstracts Service

EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen

Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances - Japanisches Verzeichnis chemischer Alt- und Neustoffe

Magnesium Aluminum Zinc plate, alloy AZ31B

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Chemical Substances)

IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances -

Chinesisches Altstoffverzeichnis

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean

Existing and Evaluated Chemical Substances)

WEL - Arbeitsplatz-Grenzwerten

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich

Betriebshygiene)

DNEL - Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt

RPE - Atemschutzausrüstung **LC50** - Letale Konzentration 50%

NOEC - Konzentration ohne beobachtete Wirkung **PBT** - Persistent, Bioakkumulierend, Toxisch

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale

Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

IMO/IMDG - International Maritime Organization/International Maritime

Dangerous Goods Code

OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

Entwicklung

BCF - Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Fachliteratur und Datenquellen

https://echa.europa.eu/information-on-chemicals

Lieferanten Sicherheitsdatenblatt, Chemadvisor - LOLI, Merck Index, RTECS

ICAO/IATA - International Civil Aviation Organization/International Air Transport Association

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian

NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New

MARPOL - Internationale Übereinkommen zur Verhütung der

Meeresverschmutzung durch Schiffe ATE - Akuttoxizitätsschätzung

Inventory of Chemical Substances)

Zealand Inventory of Chemicals)

TWA - Time Weighted Average

LD50 - Letale Dosise 50% **EC50** - Effektive Konzentration 50%

concentration)

IARC - Internationale Krebsforschungsagentur

POW - Verteilungskoeffizient Octanol: Wasser

vPvB - sehr persistente und sehr bioakkumulierbare

VOC - (volatile organic compound, flüchtige organische Verbindung)

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Physikalische Gefahren Auf Basis von Prüfdaten

Gesundheitsgefahren Berechnungsverfahren Berechnungsverfahren

Schulungshinweise

Schulung zur Wahrnehmung chemischer Gefahren, einschließlich Kennzeichnung, Sicherheitsdatenblätter, persönlichen Schutzausrüstung und Hygiene.

Hergestellt durch Abteilung Produktsicherheit Tel. ++49(0)7275 988687-0

Überarbeitet am 20-Feb-2024

Zusammenfassung der Revision Neuer Anbieter für Notruf-Telefondienste.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Für die Schweiz - Erstellt nach den technischen Vorschriften nach Anhang 2 Ziffer 3 ChemV (SR 813.11 - Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen).

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts